De

WallSwitch Benutzerhandbuch



WallSwitch ist ein Leistungsrelais zur Fernsteuerung einer 110/230 V~ Stromversorgungen. Die Relais-Stromversorgung ist von den Versorgungsklemmen nicht elektrisch isoliert; daher schaltet WallSwitch nur die an den Versorgungsklemmen ankommende Spannung um. Das Gerät verfügt über einen Energieverbrauchszähler und ist mit drei Schutzfunktionen gegen Spannung, Strom und Temperatur ausgestattet.

WallSwitch sollte nur von einem qualifizierten Elektriker oder Installateur installiert werden.

WallSwitch ermöglicht die Regulierung der Stromversorgung der an den Stromkreis angeschlossenen Elektrogeräte mit einer Last von bis zu 3 kW über Ajax-Apps,

Automatisierungsszenarien, die Funktionstaste am Relais und durch Betätigung eines Buttons.

WallSwitch ist über das sichere Jeweller-Funkprotokoll mit dem Ajax-System verbunden. Die Kommunikationsreichweite beträgt bis zu 1.000 Meter, wenn keine Hindernisse vorhanden sind. Das Gerät funktioniert nur mit **Funk-Repeatern** und **Hub-Zentralen** von Ajax.

WallSwitch kaufen

Funktionselemente

- 1. Antenne.
- 2. Klemmenblöcke.
- 3. Funktionstaste.
- 4. LED-Anzeige.

IN-Anschlüsse:

- L-Klemme Anschlussklemme für die Phase der Stromversorgung.
- **N-Klemme** Anschlussklemme für den Nullleiter der Stromversorgung.

OUT-Anschlüsse:

- N-Klemme Ausgangsklemme des Nullleiters der Stromversorgung.
- L-Klemme Ausgangsklemme für die Phase der Stromversorgung.

Funktionsprinzip

00:00

00:04

WallSwitch ist ein Leistungsrelais des Ajax-System Das Relais wird in der Stromkreislücke installiert, um die Stromversorgung der an diesen Stromkreis angeschlossenen Geräte zu steuern. Das Relais kann über die Funktionstaste am Gerät (durch 2 Sekunden langes Drücken), die **Ajax-App**, den **Button** und **Automatisierungsszenarien** gesteuert werden.

WallSwitch schaltet nur einen Pol des Stromkreises, die Phase, um. Dabei wird der Neutralleiter nicht umgeschaltet und bleibt geschlossen.

WallSwitch kann im bistabilen Modus oder im Impulsmodus arbeiten (der Impulsmodus ist mit einer **Firmwareversion 5.54.1.0 und neuer** verfügbar). Im Impulsmodus kann eine Impulsdauer von einer bis zu 255 Sekunden eingestellt werden. Der Betriebsmodus kann von Benutzern mit Administratorrechten oder von einem PRO in Ajax-Apps ausgewählt werden.

Der Benutzer mit Administratorrechten oder PRO kann auch den Normalzustand der Relaiskontakte einrichten (diese Funktion ist für WallSwitch mit einer **Firmwareversion 5.54.1.0 und neuer** verfügbar):

- **Normal geschlossen** bei Aktivierung des Relais wird die Stromversorgung unterbrochen und bei Deaktivierung wiederhergestellt.
- **Normalerweise offen** bei Aktivierung des Relais wird die Stromversorgung hergestellt und bei Deaktivierung unterbrochen.

WallSwitch misst die Stromstärke, die Spannung, den Energieverbrauch elektrischer Geräte sowie deren Leistung. Diese Angaben sind, wie auch die übrigen Betriebsparameter des Relais, in den **Gerätezuständen** zu finden. Die Aktualisierungsfrequenz der Relaiszustände hängt von den **Jeweller-** oder **Jeweller/Fibra-**Einstellungen ab; die Standardeinstellung ist 36 Sekunden.

Die maximale Laststrom des Relais beträgt 3 kW. Wenn eine induktive oder kapazitive Last angeschlossen ist, sinkt der maximale Schaltstrom auf 8 A.

Automatisierungszenarien

00:00

00:07

Die Szenarien von Ajax bieten ein völlig neues Sicherheitsniveau. Mit diesen meldet das Sicherheitssystem eine Bedrohung nicht nur, sondern wehrt sie auch aktiv ab.

Verschiedene Szenarien mit WallSwitch und Anwendungsbeispiele:

- Bei Alarm. Die Beleuchtung wird eingeschaltet, wenn ein Öffnungsmelder einen Alarm auslöst.
- Durch Änderung des Sicherheitsmodus. Das Elektroschloss wird automatisch blockiert, wenn das Objekt scharf geschaltet wird.

- Nach Zeitplan. Die Bewässerungsanlage im Hof wird nach Zeitplan zu der festgelegten Zeit eingeschaltet. Beleuchtung und Fernseher werden eingeschaltet, wenn die Bewohner verreist sind, damit das Haus nicht leer erscheint.
- Durch Betätigung des Buttons. Die Nachtbeleuchtung wird durch Betätigung des Smart-Buttons eingeschaltet.
- Nach Temperatur. Die Heizung schaltet sich ein, wenn die Raumtemperatur unter 20 °C liegt.
- Nach Luftfeuchtigkeit. Der Luftbefeuchter schaltet sich ein, wenn die Luftfeuchtigkeit unter 40 % fällt.
- Nach CO₂-Konzentration. Die Lüftungsanlage wird eingeschaltet, wenn die Kohlendioxidkonzentration 1 000 ppm übersteigt.

Szenarien, die durch das Betätigen des Button ausgelöst werden, werden in den <u>Button-Einstellungen</u> eingerichtet, während Szenarien nach Luftfeuchtigkeit und CO₂-Konzentration in den <u>LifeQuality</u>-Einstellungen erstellt werden.

Mehr über Szenarien

Steuerung über die App

Mit den **Ajax-Apps** können Benutzer elektrische Geräte ein- und ausschalten, die an einen durch einem WallSwitch gesteuerten Stromkreis angeschlossen sind.

Dazu klicken Sie im Menü **Geräte** auf den Kippschalter im Feld WallSwitch: Der Zustand der Relaiskontakte kehrt sich um und das angeschlossene Elektrogerät wird aus- oder eingeschaltet. So kann der Benutzer des Sicherheitssystems die Stromversorgung z. B. einer Heizung oder eines Luftbefeuchters aus der Ferne steuern. Wenn sich das WallSwitch im Impulsmodus befindet, bewirkt die Umschaltung einen Wechsel des Modus von Ein/Aus zu Impuls.

Schutzarten

WallSwitch verfügt über zwei Schutztypen, die unabhängig voneinander funktionieren: Spannungs-, Strom- und Temperaturschutz.

Spannungsschutz: wird aktiviert, wenn die Versorgungsspannung den Bereich von 184-253 V~ (für 230 V~ Netze) oder 92-132 V~ (für 110 V~ Netze) überschreitet. Schützt die angeschlossenen Geräte vor Überspannungen. Wir empfehlen, diesen Schutz für WallSwitch mit Firmware-Version unter 6.60.1.30, zu deaktivieren, die an 110 V~ Netze angeschlossen sind.

Stromschutz: wird aktiviert, wenn der Lastwiderstand 13 A und die induktive oder kapazitive Last 8 A übersteigt. Zum Schutz des Relais und der angeschlossenen Geräte vor Überstrom.

Temperaturschutz: wird aktiviert, wenn sich das Relais auf über 65°C aufheizt. Schützt das Relais vor Überhitzung.

Bei Aktivierung des Spannungs- oder Temperaturschutzes wird die Stromzufuhr durch WallSwitch unterbrochen. Die Stromzufuhr wird automatisch wieder hergestellt, sobald die Spannung oder die Temperatur wieder in den Normalbereich zurückkehrt ist.

Wenn der Stromschutz ausgelöst wurde, wird die Stromversorgung nicht automatisch wiederhergestellt; der Benutzer muss dafür die Ajax-App verwenden.

Überwachung des Energieverbrauchs

In der Ajax-App sind die folgenden Energieverbrauchsangaben für die über WallSwitch angeschlossenen Geräte verfügbar:

- Spannung.
- Laststrom.
- Stromverbrauch.
- Verbrauchte Leistung.

Die Aktualisierungshäufigkeit der Daten hängt von **Jeweller** oder **Jeweller/Fibra** Abfrageintervall ab (Standardwert ist 36 Sekunden). Die Stromverbrauchswerte werden in der App nicht zurückgesetzt. Um die Zählerstände zurückzusetzen, schalten Sie WallSwitch vorübergehend aus.

Jeweller Datenübertragungsprotokoll

WallSwitch benutzt das Jeweller-Funkprotokoll zur Übertragung von Alarmen und Ereignissen. Dieses kabellose Protokoll ermöglicht eine schnelle und zuverlässige Zwei-Wege-Kommunikation zwischen der Hub-Zentrale und den angeschlossenen Geräten.

Jeweller unterstützt die Blockverschlüsselung mit einem Floating Key und die Authentifizierung der Geräte bei jeder Kommunikationssitzung, um Sabotage und Geräte-Spoofing zu verhindern. Das Protokoll beinhaltet eine regelmäßige Abfrage der Ajax-Geräte durch die Hub-Zentrale in Intervallen von 12 bis 300 Sekunden (einstellbar in der Ajax-App), um die Kommunikation mit allen Geräten zu überwachen und deren Status in den Ajax-Apps anzuzeigen.

Erfahren Sie mehr über Jeweller

Mehr über Ajax Verschlüsselungsalgorithmen

Übermittlung von Ereignissen an die Leitstelle

Das Ajax-System kann Alarme und Ereignisse sowohl an die <u>PRO Desktop</u> Überwachungs-App als auch an die zentrale Überwachungsstation (NSL) über SurGard (Contact ID), SIA DC-09 (ADM-CID), ADEMCO 685 und andere proprietäre Protokolle übertragen.

Mit welchen CMS-Systemen Ajax Hub-Zentralen verbunden werden können

Mit PRO Desktop empfängt die NSL alle WallSwitch-Ereignisse. Bei der Verwendung einer anderen NSL-Software erhält eine Überwachungsstation nur bei Verlust der Verbindung zwischen dem WallSwitch und der Hub-Zentrale (oder dem Funk-Repeater) eine Benachrichtigung. Die Adressierbarkeit der Ajax-Geräte ermöglicht es, nicht nur Ereignisse, sondern auch den Gerätetyp, den ihm zugewiesenen Namen und Raum an PRO Desktop/NSL zu senden (die Liste der übermittelten Informationen kann je nach NSL-Typ und dem für die Kommunikation gewählten Protokoll variieren).

Die Geräte-ID und die Zonennummer sind im WallSwitch-Status in der Ajax-App angegeben.

Auswahl des Installationsortes

Das Gerät wird an das 110/230 V~ Netz angeschlossen. Die WallSwitch Maße (39 × 33 × 18 mm) ermöglichen den Einbau des Geräts in eine tiefe Abzweigdose, in einen Schaltschrank eines Elektrogeräts oder in einen Verteilerkasten. Die flexible externe Antenne sorgt für eine stabile Kommunikation. Für die Installation des WallSwitch auf einer DIN-Schiene empfehlen wir die Verwendung von **DIN Holder**.

WallSwitch sollte an einem Ort mit einer stabilen Jeweller-Signalstärke von 2-3 Balken installiert werden. Um die Signalstärke am Installationsort grob zu berechnen, verwenden Sie einen **Funkkommunikations-Reichweitenrechner**. Verwenden Sie einen **Funksignal-Repeater**, wenn die Signalstärke am beabsichtigten Installationsort weniger als 2 Balken erreicht.

Installieren Sie WallSwitch nicht an folgenden Orten:

- 1. Im Freien. Dies kann dazu führen, dass das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert.
- **2.** In Räumen, in denen die Feuchtigkeit oder die Temperatur außerhalb des Betriebsbereichs liegen. Dies kann dazu führen, dass das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert.
- **3.** In der Nähe von Funkstörungsquellen: z. B. in einem Abstand von weniger als 1 Meter zu einem Router. Andernfalls kann es zu einem Verbindungsverlust zwischen dem Relais und der Hub-Zentrale (oder dem Funk-Repeater) kommen.

4. An Orten mit geringer oder instabiler Signalstärke. Andernfalls kann es zu einem Verbindungsverlust zwischen dem Relais und der Hub-Zentrale (oder dem Funk-Repeater) kommen.

Einbau

WallSwitch sollte nur von einem qualifizierten Elektriker oder Installateur installiert werden.

Vergewissern Sie sich vor der Installation des Relais, dass Sie den optimalen Standort gewählt haben und dass dieser den Anforderungen dieses Benutzerhandbuchs entspricht. Beachten Sie bei der Installation und dem Betrieb des Geräts die allgemeinen elektrischen Sicherheitsregeln zur Verwendung von elektrischen Geräten und die geltenden Vorschriften zur elektrischen Sicherheit.

Wenn Sie WallSwitch in der Abzweigdose installieren, führen Sie die Antenne nach außen und platzieren Sie sie unter dem Kunststoffrahmen der Steckdose. Je größer der Abstand zwischen der Antenne und dem Metall ist, desto geringer ist das Risiko, dass das Funksignal gestört und beeinträchtigt wird.

Es wird empfohlen, für den Anschluss Kabel mit einem Durchmesser von 0,75 – 1,5 mm² (22-14 AWG) zu verwenden. WallSwitch sollte nicht an Stromkreise mit einer Last von mehr als 3 kW angeschlossen werden.

So installieren Sie WallSwitch:

- Wenn Sie das WallSwitch auf einer DIN-Schiene installieren, befestigen Sie es zuerst am DIN Holder.
- 2. Stecken Sie das Stromkabel aus, an das Sie WallSwitch anschließen möchten.
- **3.** Schließen Sie die Phase und den Nullleiter an die Stromklemmen des WallSwitch an. Schließen Sie dann die Kabel an die Ausgangsklemmen des Relais an.

- **4.** Setzen Sie das Relais in DIN Holder ein. Wenn das Relais nicht auf der DIN-Schiene montiert wird, empfehlen wir, WallSwitch mit doppelseitigem Klebeband zu sichern, sofern dies möglich ist.
- 5. Sichern Sie die Kabel, falls erforderlich.

Die Antenne darf nicht gekürzt oder abgeschnitten werden. Die Länge der Antenne ist für den Betrieb im Jeweller Funkfrequenzbereich optimal.

Führen Sie nach der Installation und dem Anschluss des Relais unbedingt den Jeweller-Signalstärketest durch und testen Sie auch den Gesamtbetrieb des Relais: reagiert es auf Befehle und steuert es die Stromversorgung der Geräte.

Verbindung

Vor dem Verbinden des Geräts mit der Hub-Zentrale

- Installieren Sie die <u>Ajax-App</u>. Melden Sie sich in Ihrem Konto an oder <u>erstellen Sie ein neues</u> Konto, wenn Sie noch keines haben.
- **2.** Fügen Sie in der App eine kompatible Hub-Zentrale hinzu, nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor und erstellen Sie mindestens einen **virtuellen Raum**.
- **3.** Vergewissern Sie sich, dass die Hub-Zentrale eingeschaltet ist und über Ethernet, WLAN und/oder Mobilfunknetz Zugang zum Internet hat. Sie können dies in der Ajax-App oder anhand der LED-Anzeige der Hub-Zentrale überprüfen. Diese sollte weiß oder grün leuchten.
- **4.** Vergewissern Sie sich, dass die Hub-Zentrale nicht aktiviert ist und keine Updates startet, indem Sie den Status in der Ajax-App überprüfen.

Nur ein Benutzer mit Administratorrechten oder ein PRO kann das Relais mit der Hub-Zentrale verbinden.

So verbinden Sie WallSwitch mit der Hub-Zentrale

- **1.** Schließen Sie WallSwitch an eine 110–230-V--Stromversorgung, falls Sie dies noch nicht getan haben, und warten Sie 30 bis 60 Sekunden.
- 2. Melden Sie sich in der Ajax App an.
- **3.** Wählen Sie die entsprechende Hub-Zentrale aus, wenn Sie über mehrere verfügen oder eine PRO App verwenden.
- **4.** Gehen Sie zum **Geräte**-Menü und klicken Sie auf **Gerät hinzufügen**.
- **5.** Benennen Sie das Gerät, wählen Sie den Raum, scannen Sie den QR-Code (diesen können Sie auf dem Gehäuse und der Verpackung des Relais), oder geben Sie die Geräte-ID ein.

- 6. Klicken Sie auf Hinzufügen; ein Countdown wird gestartet.
- 7. Drücken Sie die Funktionstaste des WallSwitch. Wenn dies nicht möglich ist (z. B. wenn

WallSwitch in einer Abzweigdose installiert ist), belasten Sie das Relais 5 Sekunden lang mit mindestens 20 W. Schalten Sie zum Beispiel den Wasserkocher ein, warten Sie einige Sekunden und schalten Sie ihn dann aus.

Damit WallSwitch eine Verbindung herstellen kann, muss es sich in Funkreichweite der Hub-Zentrale befinden. Sollte die Verbindung fehlschlagen, versuchen Sie nach 5 Sekunden erneut.

Wenn bereits die maximale Anzahl von Geräten zur Hub-Zentrale hinzugefügt wurde, erhalten Sie eine Benachrichtigung über das Überschreiten der Gerätegrenze in der Ajax-App, wenn Sie versuchen, das WallSwitch hinzuzufügen. Die maximale Anzahl von Geräten, die mit der Hub-Zentrale verbunden werden können, ist vom **Modell der Hub-Zentrale** abhängig.

WallSwitch kann nur mit einer Hub-Zentrale verbunden werden. Wenn eine Verbindung zu einer neuen Hub-Zentrale hergestellt wird, werden keine Informationen mehr an die vorherige Hub-Zentrale gesendet. Das Hinzufügen zu einer neuen Hub-Zentrale entfernt WallSwitch nicht aus der Liste der Geräte der alten Hub-Zentrale. Die Löschung muss manuell in der Ajax-App vorgenommen werden.

Nachdem das Relais mit der Hub-Zentrale verbunden und von der alten Hub-Zentrale entfernt wurde, sind die Relaiskontakte offen.

Störungszähler

Im Falle einer Störung des WallSwitch (z.B. kein Jeweller-Signal zwischen der Hub-Zentrale und dem Relais), zeigt die Ajax-App einen Störungszähler in der oberen linken Ecke des Gerätesymbols an.

Fehlfunktionen werden in den Relais **zuständen** angezeigt. Felder mit Störungen werden rot hervorgehoben.

Eine Störung wird angezeigt, wenn:

- Der Stromschutz aktiviert wurde.
- Der Temperaturschutz wurde aktiviert.
- Der Spannungsschutz wurde aktiviert.
- Keine Verbindung zwischen dem Relais und der Hub-Zentrale (oder dem Funk-Repeater) besteht.

Symbole

Diese Symbole zeigen einige WallSwitch Zustände an. Sie können diese in der Ajax-App in der Geräteliste überprüfen.

| lcon | Bedeutung |
|------|--|
| | Jeweller Signalstärke zwischen dem WallSwitch und der Hub-Zentrale (oder einem Funk- Repeater). Der empfohlene Wert liegt bei 2-3 Balken. |
| | Erfahren Sie mehr |
| | Das Gerät ist über einen Funk-Repeater verbunden. Dieses Feld wird nicht angezeigt, wenn WallSwitch direkt mit der Hub-Zentrale kommuniziert. |
| | Der Stromschutz wurde aktiviert. |
| | Erfahren Sie mehr |
| | der Spannungsschutz aktiviert wurde. |
| | Erfahren Sie mehr |
| | der Temperaturschutz aktiviert wurde. |
| | Erfahren Sie mehr |

Status

Der Status zeigt Informationen über das Gerät und seine Funktionsfähigkeit an. Die Zustände des WallSwitch sind in der Ajax-App verfügbar. Gehen Sie hierzu wie folgt vor:

- 1. Gehen Sie ins Geräte-Menü
- 2. Wählen Sie das WallSwitch aus der Liste aus.

.

| Parameter | Parameter |
|--------------------------|--|
| Jeweller Signalstärke | Jeweller ist ein Protokoll zur Übertragung von Ereignissen und Alarmen. Das Feld zeigt die Jeweller-Signalstärke zwischen dem WallSwitch und der Hub-Zentrale bzw. dem Funk-Repeater an. Empfohlener Wert: 2–3 Balken. Erfahren Sie mehr über Jeweller |
| Verbindung über Jeweller | Verbindungsstatus zwischen dem WallSwitch und der Hub-Zentrale oder dem Funk-Repeater: Online – das Relais ist mit der Hub-Zentrale oder dem Funk-Repeater verbunden. Normaler Zustand. Offline – das Relais hat die Verbindung mit der Hub- Zentrale oder dem Funk-Repeater verloren. |
| ReX | Zeigt den Verbindungsstatus des WallSwitch mit dem Funk-Repeater an: Online – das Relais ist mit dem Funk-Repeater verbunden. Offline – das Relais hat die Verbindung zum Funk- Repeater verloren. Das Feld wird angezeigt, wenn der WallSwitch über einen Funk-Repeater verbunden ist. |
| | Zustand der WallSwitch-Kontakte: |

| Aktiv | Ja – die Relaiskontakte sind geschlossen, das an den Stromkreis angeschlossene Elektrogerät ist unter Spannung. Nein – die Relaiskontakte sind offen, das an den Stromkreis angeschlossene Elektrogerät ist nicht mit Strom versorgt. Das Feld wird angezeigt, wenn WallSwitch im bistabilen Modus arbeitet. |
|--------------------|---|
| Strom | Der aktuelle Stromwert, der von WallSwitch geschaltet wird. Die Häufigkeit der Wertaktualisierung hängt von den Jeweller Einstellungen ab. Der Standardwert ist 36 Sekunden. |
| Spannung | Der aktuelle Spannungswert, der von WallSwitch geschaltet wird. Die Häufigkeit der Wertaktualisierung hängt von den Jeweller Einstellungen ab. Der Standardwert ist 36 Sekunden. |
| Überstromschutz | Aktueller Schutzstatus: Ein – der Stromschutz ist aktiviert. Das Relais schaltet sich automatisch ab und öffnet die Kontakte bei einer Last von 13 A oder mehr. Aus – der Stromschutz ist deaktiviert. Das Relais schaltet sich automatisch ab und öffnet die Kontakte bei einer Last von 19,8 A (oder 16 A, wenn eine solche Last länger als 5 Sekunden andauert). Das Relais schaltet sich automatisch wieder ein, wenn sich die Stromstärke wieder im Normalbereich befindet. |
| Überlastungsschutz | Zustand des Überlastungsschutzes: Ein – der Spannungsschutz ist aktiviert. Das Relais schaltet sich automatisch aus und öffnet die Kontakte, wenn die Versorgungsspannung 184-253 V~ (für 230 V~ Netze) oder 92-132 V~ (für 110 V~ Netze) überschreitet. Aus – der Spannungsschutz ist deaktiviert. Das Relais schaltet sich automatisch wieder ein, wenn die |

| | Spannung in den Normalbereich zurückgekehrt ist. |
|----------------|---|
| | Wir empfehlen, diesen Schutz zu deaktivieren, wenn das WallSwitch an ein 110-V~-Netz angeschlossen ist (nur für Geräte mit Firmware-Version vor 6.60.1.30). |
| Leistung | Die Leistungsaufnahme eines an den Stromkreis angeschlossenen Geräts. Die Häufigkeit der Wertaktualisierung hängt von den Jeweller Einstellungen ab. Der Standardwert ist 36 Sekunden. Die Werte für die Leistungsaufnahme werden in Schritten von 1 W angezeigt. |
| Stromverbrauch | Diese Energie wird von einem oder mehreren elektrischen Geräten verbraucht, die an den Stromkreis angeschlossen sind, der von WallSwitch geschaltet wird. Die Häufigkeit der Wertaktualisierung hängt von den Jeweller Einstellungen ab. Der Standardwert ist 36 Sekunden. Der Energieverbrauch wird in 1-W-Schritten angezeigt. Der Zähler wird zurückgesetzt, wenn das WallSwitch ausgeschaltet wird. |
| Deaktivierung | Zeigt den Status der Deaktivierungsfunktion des WallSwitch an: Nein – das Relais arbeitet normal, reagiert auf Befehle, führt Szenarien aus und überträgt alle Ereignisse. Vollständig – das Relais ist vom Systembetrieb ausgeschlossen. WallSwitch reagiert nicht auf Befehle, führt keine Szenarien aus und überträgt keine Ereignisse. |
| Firmware | Firmware-Version des Relais. |
| ID | Geräte-ID/Seriennummer. Sie befindet sich aufdem Gehäuse und der Verpackung des Geräts zu finden. |
| Geräte-Nr. | WallSwitch Schleifen- (Zonen-) Nummer. |

Konfigurierung

So ändern Sie die WallSwitch-Einstellungen in der Ajax-App:

- 1. Gehen Sie ins Geräte-Menü
- 2. Wählen Sie das WallSwitch aus der Liste aus.
- **3.** Gehen Sie zu den **Einstellungen**, indem Sie auf das Zahnradsymbol klicken.
- 4. Stellen Sie die Parameter ein.
- 5. Klicken Sie auf **Zurück**, um die neuen Einstellungen zu speichern.

| Einstellung | Bedeutung |
|-------------|--|
| | WallSwitch-Name. Wird im SMS-Text und in den Benachrichtigungen im Ereignisse-Feed angezeigt. |
| Name | Um den Gerätenamen zu ändern, klicken Sie auf das Bleistiftsymbol |
| | Der Name kann aus bis zu 12 kyrillischen Zeichen oder bis zu 24 lateinischen Zeichen bestehen. |
| | Auswahl des virtuellen Raumes für das WallSwitch. |
| Raum | Der Name des Raums wird im SMS-Text und in den Benachrichtigungen im Ereignisse-Feed angezeigt. |
| | Auswahl des Relais-Benachrichtigungen: |
| | Beim Ein-/Ausschalten – der Benutzer erhält Benachrichtigungen über die Änderung des Gerätezustands. |

| Benachrichtigungen | Beim Ausführen des Szenarios – der Benutzer erhält Benachrichtigungen über die Ausführung von Szenarien, die dieses Gerät einbeziehen. Die Einstellung ist verfügbar, wenn WallSwitch an alle Hub- Zentralen (außer dem Modell "Hub") mit der Firmware- Version OS Malevich 2.15 oder höher angeschlossen ist und in Anwendungen ab den folgenden Versionen: Ajax Security System 2.23.1 für iOS Ajax Security System 2.26.1 für Android Ajax PRO: Tool for Engineers 1.17.1 für iOS Ajax PRO: Tool for Engineers 1.17.1 für Android Ajax PRO Desktop 3.6.1 für macOS Ajax PRO Desktop 3.6.1 für Windows |
|--------------------|---|
| Überstromschutz | Aktueller Schutzstatus: Ein – der Stromschutz ist aktiviert. Das Relais schaltet sich automatisch ab und öffnet die Kontakte bei einer Last von 13 A oder mehr. Aus – der Stromschutz ist deaktiviert. Das Relais schaltet sich automatisch ab und öffnet die Kontakte bei einer Last von 19,8 A (oder 16 A, wenn eine solche Last länger als 5 Sekunden andauert). Das Relais schaltet sich automatisch wieder ein, wenn die Stromstärke in den Normalbereich zurückgekehrt ist. |
| Überlastungsschutz | Einstellungen zum Spannungsschutz: Ein – Spannungsschutz ist aktiviert. Das Relais schaltet sich automatisch aus und öffnet die Kontakte, wenn die Versorgungsspannung 184-253 V~ (für 230 V~ Netze) oder 92-132 V~ (für 110 V~ Netze) überschreitet. Aus – der Spannungsschutz ist deaktiviert. Das Relais schaltet sich automatisch wieder ein, wenn die Spannung wieder in den Normalbereich zurückgekehrt ist. Wir empfehlen, diesen Schutz zu deaktivieren, wenn das WallSwitch an ein Stromnetz mit 110 V~ angeschlossen ist (nur für Geräte mit Firmware-Version vor 6.60.1.30). |

| Modus | Auswahl des Betriebsmodus des Relais: Impuls – WallSwitch erzeugt bei Aktivierung einen Impuls mit einer bestimmten Dauer. Bistabil – WallSwitch ändert den Zustand der Kontakte in ihr Gegenteil (z. B. von geschlossen zu offen), wenn es aktiviert wird. Die Einstellung ist mit einer Firmware-Version 5.54.1.0 und neuer verfügbar. |
|----------------------------|---|
| Impulsdauer | Auswahl der Impulsdauer: von 1 bis 255 Sekunden. Die Einstellung ist nur verfügbar, wenn das WallSwitch im Impulsmodus arbeitet. |
| Kontakt Zustand | Auswahl des Grundzustandes der Relaiskontakte: Normal geschlossen – die Relaiskontakte sind im Normalzustand geschlossen. Das angeschlossene Elektrogerät wird mit Strom versorgt. Normal offen – die Relaiskontakte sind im Normalzustand offen. Das angeschlossene Elektrogerät wird nicht mit Strom versorgt. |
| Szenarien | Öffnet das Menü zum Erstellen und Konfigurieren von Automatisierungsszenarien. Szenarien bieten eine neue Ebene des Objektschutzes. Mit ihnen meldet das Sicherheitssystem nicht nur eine Bedrohung, sondern wehrt sie auch aktiv ab. Verwenden Sie Szenarien zur Automatisierung Ihrer Sicherheit. Beispielsweise kann die Beleuchtung im Gebäude automatisch eingeschaltet werden, wenn ein Öffnungsmelder Alarm schlägt. Mehr erfahren |
| Jeweller Signalstärkentest | Schaltet das Relais in den Testmodus zur Prüfung der Jeweller-Signalstärke. Der Test ermöglicht die Überprüfung der Jeweller- Signalstärke und der Stabilität der Verbindung zwischen dem WallSwitch und der Hub-Zentrale oder dem Funk- Repeater, um den optimalen Ort für die Installation des Geräts zu finden. |

| | Erfahren Sie mehr |
|------------------|---|
| Benutzerhandbuch | Öffnet das Benutzerhandbuch des Relais in der Ajax-App. |
| | Ermöglicht die Deaktivierung des Geräts, ohne es aus dem System zu entfernen. |
| | Es stehen zwei Optionen zur Verfügung: |
| | • Nein – das Relais arbeitet normal, reagiert auf Befehle, führt Szenarien aus und überträgt alle Ereignisse. |
| Deaktivierung | Vollständig – das Relais ist vom Systembetrieb ausgeschlossen. WallSwitch reagiert nicht auf Befehle, führt keine Szenarien aus und überträgt keine Ereignisse. |
| | WallSwitch behält nach der Trennung der Verbindung den Zustand bei, in dem er sich zum Zeitpunkt der Trennung befand: aktiv oder inaktiv. |
| | Erfahren Sie mehr |
| Gerät entkoppeln | Entfernt das Relais aus der Hub-Zentrale und löscht seine Einstellungen. |

Anzeige

00:00

00:04

Die WallSwitch LED-Anzeige blinkt regelmäßig, wenn das Gerät nicht mit der Hub-Zentrale verbunden ist. Wenn Sie die Funktionstaste auf dem Relais drücken, leuchtet die LED-Anzeige grün auf.

Funktionsprüfung

Die Funktionstests des WallSwitch werden nicht sofort, sondern erst nach einem Abfrageintervall zwischen der Hub-Zentrale und dem Gerät (36 Sekunden bei Standardeinstellungen) gestartet. Sie können das Abfrageintervall der Geräte im Menü **Jeweller** oder **Jeweller/Fibra** in den Hub-Einstellungen ändern.

So führen Sie einen Test in der Ajax App durch:

- 1. Wählen Sie die entsprechende Hub-Zentrale aus, wenn Sie über mehrere verfügen oder eine PRO App verwenden.
- 2. Gehen Sie ins Geräte-Menü
- 3. Wählen Sie das WallSwitch aus.
- 4. Gehen Sie zu Einstellungen
- 5. Wählen Sie den Jeweller Signalstärketest aus und führen Sie ihn durch.

Instandhaltung

Das Gerät erfordert keine technische Wartung.

Technische Daten

| Zuweisung des Steuergeräts | Elektrisch betriebenes Steuergerät |
|---|--|
| Aufbau des Steuergerätes | Steuergerät für Unterputzeinbau |
| Automatische Wirkungsart des Steuergeräts | Wirkungsart 1 (elektronische Abschaltung) |
| Anzahl der Schaltvorgänge | Mindestens 200.000 |
| Spannung der Stromversorgung | 230 V~, 50 Hz |
| Nennimpulsspannung | 2,500 V~ (Überspannungskategorie II für einphasiges Netz) |
| | Für 230 V~ Stromnetze: |

| Unter-/Überspannungsschutz | Maximum – 253 V~ Minimum – 184 V~ Für 110 V~ Stromnetze: Maximal – 132 V~ Minimum – 92 V~ Wir empfehlen, diesen Schutz zu deaktivieren, wenn WallSwitch an ein Stromnetz mit 110 V~ angeschlossen ist (nur für Geräte mit Firmware-Version vor 6.60.1.30). |
|--|--|
| Kabelgröße | 0,75–1,5 mm² (22–14 AWG) |
| Maximaler Laststrom | 10 A |
| Überstromschutz | Verfügbar, 13 A |
| Ausgangsleistung (ohmische Last 230 V~) für EAEU-Länder | Bis zu 2.3 kW |
| Ausgangsleistung (ohmische Last 230 V~) für andere Regionen | Bis zu 3 kW |
| Betriebsmodus | Impuls oder bistabil (Firmware Version von 5.54.1.0 und neuer. Herstellungsdatum ab 5. März 2020) Nur bistabiler Modus (vor Firmware-Version 5.54.1.0) Wie überprüft man das Herstellungsdatum eines Melders oder eines Geräts |
| Dauer des Impulses | von 1 bis 255 Sek. (Firmware-Version 5.54.1.0 und neuer) |
| Überwachung des Energieverbrauchs | Verfügbar sind: Strom-, Spannungs-, Leistungs- und Energiezähler |
| Energieverbrauch des Geräts im Standby-Modus | Weniger als 1 W |
| Funkkommunikationsprotokoll | Jeweller Erfahren Sie mehr |
| Funkfrequenzband | 866,0 - 866,5 MHz 868,0 - 868,6 MHz 868,7 - 869,2 MHz 905,0 - 926,5 MHz 915,85 - 926,5 MHz 921,0 - 922,0 MHz Je nach Verkaufsregion. |

| Kompatibilität | Alle Ajax-Hubs und Funk-Repeater |
|----------------------------|--|
| Funksignalmodulation | GFSK |
| Funkreichweite | Bis zu 1000 m <i>auf offenem Gelände</i> Erfahren Sie mehr |
| Verschmutzungsgrad | 2 ausschließlich für den Gebrauch im Innenbereich geeignet |
| Schutzart | IP20 |
| Betriebstemperaturbereich | Von 0 °C bis 64 °C |
| Übertemperaturschutz | Verfügbar, +65°C |
| Zulässige Luftfeuchtigkeit | Bis zu 75 % |
| Maße des Geräts | 39 × 33 × 18 mm |
| Gewicht | 30 g |
| Nutzungsdauer | 10 Jahre |

Einhaltung von Normen

Lieferumfang

- 1. WallSwitch.
- 2. Kabel 2 Stk.
- 3. Schnellstartanleitung.

Gewährleistung

Die Garantie für die Produkte der Limited Liability Company "Ajax Systems Manufacturing" gilt für zwei Jahre ab Kaufdatum.

Wenn das Gerät nicht richtig funktioniert, wenden Sie sich bitte zuerst an den technischen Support von Ajax. In den meisten Fällen können technische Probleme per Fernkommunikation gelöst werden.

Gewährleistungsverpflichtungen

Benutzervereinbarung

Technischen Support kontaktieren:

- e-mail
- Telegram
- Telefonnummer: 0 (800) 331 911

Abonnieren Sie unsere E-Mails über Sicherheit im Alltag. Ganz ohne Spam

Abonnement